



Neubau Wohnüberbauung Schulsteig Kilchberg (2021–2024)

Projektbeschreibung

Auf dem unbebauten Grundstück oberhalb des Bahnhofs Kilchberg werden an gut besonnener Hanglage 12 hochwertige Mietwohnung gebaut. Die beiden Häuser werden in der Höhenlage so angeordnet, damit die Wohnungen von der See- und Alpensicht maximal profitieren können. Die Grundrisse folgen mit ihrem inneren Niveausprung dem Geländeverlauf des Hanges und zonieren die Tag- und Nachtzonen. In den 5 und 6-Zi-Wohnungen kann das Jokerzimmer beim Essen als erweitertes Wohnen, Musikzimmer, Bibliothek oder abgetrenntes Gäste- oder Schlafzimmer bespielt werden. Grosse Flügeltüren in allen Wohnungstypen ermöglichen vielfältige Zimmernutzungen und können bei Bedarf den Tag-Nachtbereich zusätzlich abtrennen.

Die Vegetation umhüllt die beiden Gebäude mit verschiedenen grünen Nischen, welche sich aus der Staffelung der Gebäude und den Niveauversätzen durch Gartenmauern im Terrains herauschälen. Diese private Gartensitzplätze sind zugehörig zu den einzelnen Wohnsegmenten.

Die versetzten und gestaffelten Gebäudekörper generieren schmale Fassaden, die dem Volumenkörper zu Eleganz verhelfen und vor dem Nachbarn keine harte Front aufbauen. Die Fenster und Stoffmarkisen erlauben eine spielerische Fassade, welche die Grosszügigkeit des Ortes im Innern spürbar machen lässt. Die Klinkerfassade ist eine nachhaltige, langlebige und unterhaltsame Fassade.



Bauherrschaft

3A Immobilien AG, Zollikon

Architekt

felberfendt Architekten GmbH, Zürich

Bauleitung

MMT AG Bauleiter und Architekten, Zürich

Bauingenieur

Schnetzer Puskas Ingenieure AG, Zürich

Elektroingenieur

CabaTech – Cabalzar Elektroplanung, Zürich

HLS-Ingenieur

Gerber + Partner Haustechnik GmbH, Volketswil

Bauphysiker

Corak AG, Zürich

Landschaftsarchitekt

Müller Landschaftsarchitektur GmbH, Küttigen

Baukosten in CHF

12.0 Mio.

Fotografie: Jürg Zimmermann, Zürich